

# 200 Gäste lauschen Frühlingskonzert

Musikverein Willebadessen spielt in der Stadthalle – Mitglieder werden geehrt

Von Bettina Peters

Willebadessen (WB). Es ist bereits seit den 80er-Jahren Tradition, dass der Musikverein Willebadessen im Frühjahr zu seinem jährlichen Frühlingskonzert in die Stadthalle in Willebadessen einlädt. Mehr als 200 Gäste waren nun der Einladung gefolgt.

Der Auftakt wurde vom Jugendorchester unter Leitung von Ralf Schulte gestaltet. Mit Musikstücken wie »Beetle Boogie« oder »Celtic Air and Dance« begeisterten 20 junge Musiker aus Gehren und Willebadessen.

Seit Herbst führen die beiden Musikvereine ihr Jugendorchester gemeinsam. Für Jasper Varchemin (12) aus Willebadessen am Tenorhorn war das Konzert nach dem Adventskonzert der zweite große Auftritt. »Ich bin jetzt seit einem halben Jahr beim Jugendorchester. Unsere Musik findet man nicht im Radio. Sie ist mal etwas ganz anderes. Das gefällt mir«, sagte er.

Vor dem Auftritt des Hauptorchesters begrüßte der Vorsitzende Wolfgang Reifer das Publikum und den Dirigenten Christian Wächter aus Horn-Bad Meinberg, der erstmals beim Willebadessener Frühlingskonzert dabei war. Wächter dirigiert den Musikverein seit September. »Ich schätze hier in Willebadessen besonders die gute Zusammenarbeit und Kameradschaft unter den Musikern und Musikerinnen«, sagte er.

»Mein Lieblingsstück ist »Für unsere Kameraden. Die mährische Polka von Miloslav R. Procházka erinnert mich immer an einen schönen Urlaub in der Slowakei«, erklärte Wächter. Neben der Polka wurden auch Stücke wie »Nessaja« aus dem Musical »Tabaluga« von Peter Maffay oder der deutsche Militärmarsch »Fridericus-Rex« von Ferdinand Radeck gespielt. Die 40 Musiker des Hauptorchesters verzauberten das Publikum mit einer breiten Musikauswahl.

»Unser Stück »TV-Kultabend« umfasst die Titelsongs deutscher Kultserien. Offen gesagt, mussten



Die Aktiven des Musikvereins Willebadessen haben den Zuschauern eine breite Musikauswahl geboten. Unter anderem wurden Musical-

stücke und deutsche Militärmärsche gespielt. Bei Titelsongs deutscher TV-Serien klatschte das Publikum mit. Fotos: Bettina Peters

wir erst einmal ein paar Sendungen googeln – wir sind da einfach zu jung für«, erklärte die 17-jährige Louisa Hagemeier, die mit Jasmin Bieling (17) und Theresa Gockeln (18) durchs Programm führte. Bei den Melodien von »Wetten, dass...?« oder »Herzblatt« wurde begeistert mitgeklatscht.

Das Konzert nahm der Vorsitzende Wolfgang Reifer aber auch zum Anlass, um Meike Kleimann (14 Jahre, Klarinette) Christoph Kuleszynski (14, Tenorhorn), Franziska Roth (13, Querflöte), Finn Tisius (14, Tenorhorn) und Theresa Verse (14, Querflöte) mit bronzenen Abzeichen und Urkunden für ihre bestandene Leistungsprüfung auszuzeichnen. Stolz erzählte er: »Von 71 Prüflingen im Kreis Höxter kommen fünf Mitglieder aus Willebadessen. Darauf können wir stolz sein.« Reifer betonte, dass es wichtig sei, weiterzumachen. Nach der D1-Prüfung könne man sich auf die D2- oder D3-Prüfung

freuen. »Wer weißt, vielleicht werdet ihr noch Dirigent?«

Jasmin Bieling (17) wurde für ihre zehnjährige Mitgliedschaft geehrt. Auch Anja Ewers wurde ausgezeichnet. 1979 trat sie in den Musikverein in Ossendorf ein und wechselte 1989 zum Musikverein Willebadessen. Als stellvertretender Kreisverbandsvorsitzender zeichnete Reifer sie mit einer Urkunde zur 40-jährigen Mitgliedschaft im Kreisverband aus.

## TERMINE

Zu einem Instrumente-Kennlernertag lädt der Musikverein Willebadessen für den 18. Mai, 15 bis 17 Uhr, ins Haus des Gastes ein. Dort wird auch die musikalische Früherziehung vorgestellt.

Das Jugendorchester trifft sich freitags, 18 Uhr, in ihren Proberäumen im Haus des Gastes. Interessierte können gern mitspielen. Ansprechpartner sind Ralf Schulte und Wolfgang Reifer.



Vorsitzender Wolfgang Reifer (hinten, von links) mit Jasmin Bieling (zehn Jahre Mitglied), zweiter Vorsitzender Carsten Rustemeier, Anja Ewers (40 Jahre), Theresa Verse (bestandene Prüfung), Dirigent Jugendorchester Ralf Schulte, Meike Kleimann (Prüfung), Dirigent Hauptorchester Christian Wächter mit (vorne, von links) Christoph Kuleszynski, Franziska Roth und Finn Tisius (alle Prüfung).